

ZuKT_WINTERTANZPROJEKT 2012



Fr 24., Sa 25., So 26. Februar 2012 um 20 Uhr GALLUS THEATER, Kleyerstr.15, 60326 Frankfurt a.M. Kartenvorbestellung: 069 758060-20 **15,- / 11,- €**

Schon zum 11. Mal nehmen die jungen Tänzerinnen und Tänzer des Studiengangs ZuKT_BAtanz der HfMDK das Publikum im Gallus Theater mit auf ihre künstlerischen Exkursionen in unterschiedlichste Bewegungswelten. ZuKT ist eine bewegte und bewegende Konstante im Frankfurter Tanzleben und immer wieder für Überraschungen gut. Im Oktober 2011 feierte die Tanzabteilung der HfMDK ihr 50 jähriges Bestehen und nahm dieses Jubiläum zum Anlass sich mit der eigenen Geschichte und der des Tanzes in Frankfurt allgemein auseinanderzusetzen.

Das Thema KULTURERBE TANZ spielt nicht nur regional eine wichtige Rolle. Auch die 3.Biennale Tanzausbildung 2012 Frankfurt am Main, zu der die HfMDK und das Bundesministerium für Bildung und Forschung alle nationalen Ausbildungsinstitutionen für Tanz vom 6. – 12.März einladen, widmet sich diesem Thema.

Das ZuKT_WINTERTANZPROJEKT 2012 gibt einen Vorgeschmack auf dieses nationale Großereignis. Das Spektrum des diesjährigen Wintertanzprojekts reicht von klassischen Variationen und Ausschnitten aus „Herman Schmerman“ und „Enemy in the Figure“ von William Forsythe über ein Solo aus „Object constant“ von Rui Horta und zwei Choreographien von Dieter Heitkamp sowie neuen Gruppenstücken von Jean-Hugues Asshoto und Georg Reischl, der zum ersten Mal mit ZuKT Studierenden gearbeitet hat, bis zu einer studentischen Eigenarbeit. Zu sehen ist

auch der ZuKT Beitrag für die 3. Biennale Tanzausbildung: „Revisiting concepts and materials from Hypothetical Stream“, eine Neubearbeitung der Choreographie „Hypothetical Stream 2“ von William Forsythe (1997) durch Regina van Berkel.

Durch die Arbeit mit vielen verschiedenen Choreographen haben die Studierenden Gelegenheit, die zahlreichen Facetten ihrer künstlerischen Gestaltungsfähigkeit spielerisch auszuloten – dynamisch, präzise, achtsam, bestechend, forsch.

Programm Gallus

1. Teil



Aurora Variation aus „Dornröschen“

Choreographie: nach Marius Petipa

Musik: P.I. Tschaikowsky

Tanz: Haruka Kawauchi

Einstudierung: Andrea Tallis



„Schwarzer Schwan“ aus „Schwanensee“

Choreographie: nach Marius Petipa

Musik: P.I.Tschaikowsky

Tanz: Moeko Tokieda

Einstudierung: Andrea Tallis



it's full of fake b*****

Choreographie: Chris Jäger

Musik: Bert Kämpfert, Vangelis *One More Kiss, Dear*

Tanz: Cristian Arenas Guillem, Gal Fefferman, Anastasia Ivanova



Predators

Choreographie, Objekte: Dieter Heitkamp

Musik: Jon Balke – *Comp.*, Sidsel Endresen – *Lyrics, Arrang*, Bugge Wesseltoft – *Arrang.*

Tanz: Sandra Klimek, Laura Šiliņa

Kostüme: Bridge Markland



as me

Choreographie: Georg Reischl

Musik: Arvo Pärt *Stabat Mater*, Michiel Jansen

Tanz: Ivan Cheranov, Katharina Gail, Andrés García Martínez, Haruka Kawauchi, Kim Tassia Kreipe, Volodymyr Mykhatskyi, Richard Oberscheven, Andrea Schuler, Moeko Tokieda

2. Teil



„stick“

Choreographie: Dieter Heitkamp

Musik: Roger McGough *The Wreck Of The Hesperus*

Tanz: David Bauer, Chris Jäger

1 Minute aus *Pizza Girl*, Ballett Frankfurt / 1986; *stick* wurde später Bestandteil von *whodidwhattowhomwasneverreallyclearandisn'tittheawfultruth*, *Tanzfabrik Berlin*
60 Einminutenstücke | Premiere: Akademie der Künste Berlin, 1988 | Wiederaufnahme
mit ZuKT-Studierenden 40 Einminutenstücke zu RENEWS, 25 Jahre Tanzfabrik Berlin, Sophiensaele
Berlin



Solo aus „Object constant“

Choreographie: Rui Horta

Musik: Koen Brandt (The Chain Gang) *Four Squares*

Tanz: Fanni Varga

Einstudierung: Olga Cobos



HOLDING

Choreographie: Jean-Hugues Asshoto

Musik: Mark Joggerst

Tanz: Cristian Arenas Guillem, Gal Fefferman, Madeline Ferricks-Rosevear, Jamie Mejeh, Rouven Pabst, Evie Poaros McDermott, Kevin Eeindl, Narae Shin, Pauline Staneker



Ausschnitt aus „Herman Schmerman“

Choreographie: William Forsythe

Musik: Thom Willems

Tanz: Andrés García Martínez (24. und 26.02.)

Andrea Schuler (25.02.)

Einstudierung: Alan Barnes

Probenleitung: Marc Spradling



Ausschnitt aus „Enemy in the Figure“

Choreographie: William Forsythe

Musik: Thom Willems

Tanz: Ivan Cheranev (24. und 26.02.)

Richard Oberscheven (25.02.)

Einstudierung: Antony Rizzi

Probenleitung: Marc Spradling



Revisiting concepts and materials from „Hypothetical Stream“

Neubearbeitung der Choreographie Hypothetical Stream von William Forsythe (1997) durch Regina van Berkel

Musik: Stuart Dempster *Standing Waves (In the Great Abbey of Clement VI)*, Ingram Marshall *Fog Tropes*

Tanz: David Bauer, Anastasia Ivanova, Chris Jäger, Sayo Kishinami, Yejin Kwon, Lisa Rykena, Emina Stojšić, Alma Toasperm, Fanni Varga

ZuKT_BAtanz

Teilnehmende Studierende

7. Semester

Yejin Kwon

5. Semester

David Bauer

Anastasia Ivanova

Chris Jäger

Sayo Kishinami

Lisa Rykena

Emina Stojšić

Alma Toasperm

Fanni Varga

3.Semester

Ivan Cheranev

Katharina Gail

Andrés García Martínez

Haruka Kawauchi

Kim Tassia Kreipe

Volodymyr Mykhatskyi

Richard Oberscheven

Andrea Schuler

Moeko Tokieda

1.Semester

Madeline Ferricks-Rosevear

Evie Poaros McDermott

Rouven Pabst

Narae Shin

Gal Fefferman

Jamie Mejeh

Kevin Reindl

Pauline Stanecker

Ausbildungsbereich Zeitgenössischer und Klassischer Tanz

ZUKT_BAtanz

Leitungsteam:

Prof. Dieter Heitkamp	Direktor, Zeitgenössischer Tanz, Improvisation, Komposition
Prof. Susanne Noodt	Intern. Folklore, Feldenkrais
Prof. Andrea Tallis	Klassischer Tanz, Repertoire, Variationen
Prof. Marc Spradling	Klassischer Tanz, Pas de deux, Männertraining, Repertoire, Variationen
James Schar	Korrepetition
Tatjana Varvitsiotis	Korrepetition, Musiktheorie
Hon.Prof. William Forsythe	

Lehrkräfte :

Jean-Hugues Assohoto	Zeitgenössischer Tanz
Nora Kimball-Mentzos	Klassischer Tanz, Floor-Barre
Sabine Köhler	Klassischer Tanz
Henrik Goehle	Anatomie
Allison Brown	Klassischer Tanz, Variationen
Gabriele Wittmann	Tanzgeschichte, Einführung in Kreatives Schreiben und Wissenschaftliches Arbeiten
Amy Leverenz	Vocal Composition for Dancers

Korrepetition :

Mioara Grigorescu, James Schar, Tatjana Varvitsiotis

GastdozentInnen im Studienjahr 2011/12: Meri Ahmaniemi, Alan Barnes, Gitta Barthel, David Bergè, Nica Berndt-Caccivio, Katja Cheraneva, Olga Cobos, Danilo Colonna, Matteo Fargion, Natalia Gomez, Klaus Gratz, Lutz Gregor, Nik Haffner, Nadia Kevan, Jungyeon Kim, Michael Klien, Kaya Kolodziejczyk, Nanine Linning, Peter Mika, Ron Murdock, Georg Reischl, Antony Rizzi, Vania Rovisco, Ka Rustler, Dr. Liane Simmel, Ted Stoffer, Elizabeth Waterhouse, Jean-Guillaume Weis, Steve Valk, Regina van Berkel, Sjoerd Vreugdenhill, Claas Willeke, Paul White, Sara Wiktorowicz, May Zarhy

ZuKT_Wintertanzprojekt

Technik

Licht, Lichtdesign: Susanne Noodt

Ton: James Schar

Tonschnitt: Christoph Schulte, James Schar

Probenleitung: Dieter Heitkamp, Susanne Noodt, Marc Spradling, Andrea Tallis

Postkarte: Marc Spradling

Fotos: Valentin Fanel

Unser Dank gilt allen GastchoreographInnen, durch deren großzügiges Entgegenkommen und engagierte Arbeit mit den Studierenden dieser Abend entstehen konnte. Er gilt auch dem gesamten Lehrerkollegium und den KorrepetitorInnen. Außerdem danken wir Christoph Schulte, Daniela Kabs, dem Verein zur Förderung der tänzerischen Berufsausbildung in Hessen e.V., der Hessischen Theaterakademie und der Forsythe-Foundation für die freundliche Unterstützung sowie dem Gallus Theater Team für die sehr gute Betreuung.

Sie können den Ausbildungsbereich Zeitgenössischer und Klassischer Tanz in seiner weiteren Entwicklung durch eine Spende unterstützen oder Mitglied im gemeinnützigen